



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1907

244 (29.5.1907) 2.Abenndblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-133934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-133934)

bei für solche Fälle Dudenbüchlein zu billigem Preise anzugeben.

Ein weiterer Fall ist der, daß viele solcher Einwohner, die aus den vorgenannten Gründen nicht in der Lage waren, Dauerkarten zu kaufen, in der Zwischenzeit in die Klassen der Dudenbüchlein übergegangen sind...

Von den billigen Dauerkarten für Arbeiterfamilien ist es auch nicht auszugehen. Im Interesse weiter Kreise könnte es nur liegen, wenn auch den Arbeiterfamilien der Besuch der Ausstellung zu billigem Preise ermöglicht würde...

Geschäftliches.

Die gütige Besetzung bei den Menschen eine große Anzahl Dampfmittel erhalten und nur derjenige erfüllt sich selbst und seiner Familie gegenüber seine Pflicht, der in weiser Voraussicht diejenige Mittel besorgt...

Gesundheitspflege. Unter den vielen im Handel befindlichen Fohlbadmitteln ist vor allem vor den feuergefährlichen Spiritus-Fohlbadmitteln zu warnen...

wendet werden kann. Dieses laute Aufschließen erhöht Klang und Öktheit dieses vorzüglichen Gutes...

Wetterreiner spanischer Honig aus Orangen- und Zitronenblüten ist die neueste Delikatesse. Die bilden den Ausbruch Delikatessen nur so zu verstehen, daß das spanische Produkt wegen seines höchsten Gehaltes zu den Delikatessen gerechnet werden muß...

Briefkasten.

(Alle Anfragen, jedoch nur von Abonnenten unseres Blattes, müssen schriftlich eingereicht werden; mündliche oder telephonische Anfragen werden nicht ertheilt.)

- Abonnent H. W. 1. Ihre erste Anfrage wurde bereits in Nr. 208 beantwortet. 2. Das genannte holländische Goldstück hat seinen Liebhaberwerth. Abonnent A. W. Ja. Ihre Schlussfolgerung scheint uns doch etwas zu weit zu gehen. Abonnent C. B. Der Fronleichnamstag ist kein gesetzlicher Feiertag. Abonnent A. S. W. So viel uns bekannt, ist das Turnen an Sonntagvormittagen auch während der Gottesdienststunden gestattet...

richt kann zum Preise von 8 Mark vom städtischen Kontrollbureau bezogen werden. Der Mitgliederbeitrag des Mannheimer Alterversbands beträgt gleichfalls 8 Mark.

Abonnent G. L. Ludwigshafen. Die Post- und Schickselgesellschaft ist eine Erwerbsgesellschaft wie jede andere auch. Von irgend welchen Rechten und Privilegien ist uns nichts bekannt.

Abonnent J. H. 35. Sie sind nicht verpflichtet, den neuen Anstich auf Ihre Rollen zu beschaffen, da unter den geschätzten Aufhängen Vorlag oder Jodelhörigkeit nicht in Betracht kommt.

Frau G. S. Das Wort Austria bedeutet Österreich. Abonnent J. S. Sie müssen einen Vertrag mit dem Verfassenden machen, durch welchen dieser sich bei hoher Konventionalkasse verpflichtet, weder direkt noch indirekt die zu seiner Kenntnis gelangte Erfindung zu verwerfen...



Die hervorragende Wirkung des Kosmin auf Zähne und Zahnfleisch und sein ungewöhnlich erfrischender Wohlgeschmack machen dieses Mundwasser schon nach kurzem Gebrauche unentbehrlich. Allen, die Wert auf schöne und gesunde Zähne legen, sei daher Kosmin zu täglichen Mundspülungen bestens empfohlen...

- Auszug aus dem Standes-Register für die Stadt Mannheim. Geborene: 14. Schaffner Adam Siefert e. S. Karl Veg. 15. Weinschnecker Joh. Neure e. S. Wilhelm Ludwig. 16. Steiner Karl Carl e. T. Charlotte. 17. Gumbinger Heinrich Hilt e. T. Anna. 18. Weimer Jean Adam Scherer e. S. Emil Ernst. 19. Vorderer Hugo Konrad e. T. Charlotte. 20. Müllerer Joh. Baptist Dill e. T. Magdalena. 21. Müllerer Joh. Baptist Dill e. T. Maria. 22. Schulmeisterer Joh. Fern. Walter e. S. Heinrich Ritz. 23. Segelmacher Barend van der Velde e. T. Kornelia Theodora Elisabeth Anna. 24. Weisknecht Franz Josef e. S. Anna. 25. Kautz, Simon Odotheimer e. S. Paulus Jahn. 26. Bader, Adam Rung e. T. Karoline. 27. Schneider Hermann Meiner e. S. Hermann Friedr. 28. Weisknecht Karl Wilhelm e. T. Karoline. 29. Schneider Josef Schäfer e. T. Wilhelmina Auguste. 30. Weisknecht Carl Rung e. T. Rudolf Carl. 31. Müllerer Joh. Carl e. T. Karoline. 32. Landwehr Jakob Debus e. T. Georgine. 33. Röhler, Lud. Friedr. Giffmann e. T. Octia Anna Friederike. 34. Weisknecht Adam Friedr. Vogt e. T. Olga Vina. 35. Weisknecht Friedr. Sebastian Knapp e. T. Rosa Verta Karoline. 36. Schneider Joh. Gg. Wilt e. S. Friedr. 37. Schmidt Georg Scholl e. T. Karoline. 38. Weisknecht Maximilian Hoff, Neuser e. T. Klara. 39. Tagl. Peter Joh. Schuler e. T. Rosa Maria. 40. Weisknecht Gg. Theobald e. S. Josef Georg. 41. Schuler Friedr. Joh. Kistenberg e. T. Rosa Maria. 42. Tagl. Andr. Schumm e. S. Karl. 43. Schuler Richard Krüger e. T. Emilie Margarete. 44. Weisknecht Friedr. Dilling e. T. Luise Margarete. 45. Tagl. Carl. Schumm e. S. Karl. 46. Weisknecht Carl Carl e. T. Rosa Barbara. 47. Zimmermann Peter Josef Dietl e. T. Wilhelmine. 48. Schuler Friedr. Dilling e. S. Karl August. 49. Schumm Lud. Giesler e. T. Wilhelmine. 50. Schuler Joh. Carl e. T. Emilie. 51. Weisknecht Anton Konrad e. T. Anna Antonia Verta. 52. Weisknecht Friedr. Weisknecht e. S. Carl. 53. Müllerer Johann Konrad e. S. Friedr. Ludwig Adolf. 54. Weisknecht Josef Brandt e. T. Maria. 55. Weisknecht Ludwig Adolf e. T. Hans Ludwig. 56. Schuler Johannes Janzen e. S. Alfred Hans. 57. Weisknecht Christian Friedr. Vogel e. S. Friedr. Carl. 58. Müllerer Johann Friedrich e. T. Karl Franz. 59. Müllerer Friedr. Müller e. T. Eugenie. 60. Schaffner Josef Wilhelm, Weisknecht e. S. Karl Hermann. 61. Weisknecht Karl Ritz e. S. Rudolf. 62. Weisknecht Carl Konrad e. T. Maria Anna Clara. 63. Weisknecht Gg. Ritz, Dill e. S. Friedr. Alfred. 64. Weisknecht Joh. Ritz e. T. Carl. 65. Weisknecht Richard Dietl e. T. Juliana. 66. Tagl. Heinrich Schäfer e. T. Anna Karoline. 67. Weisknecht Lud. Schuler e. S. Ludwig.

Zahn-Atelier A. Schwamm (Central mehrjähr. Assistent des Herrn Emil Künzel hier) D 1. 11. D 1. 11. Fernsprecher 6960, 71570. Frachtbriele über Art. Dets verlegt in der Dr. B. Baas Buchdruckerei.

- Auszug aus dem Standesamts-Register für den Stadtteil Neharau. Verkündete: 23. Steuermahner Oswald Haller u. Gertruda Feinle. 24. Gemeindevater Johann Reichard u. Anna Reff. 25. Schneider Carl May u. Katharina Huber. 26. Maurer Andreas Müller u. Emma Wacker. Geborene: 16. Kaufmann Heinrich Weisknecht u. Johanna Obermaier. 17. Carl Friedrich Straub u. Karoline Drieger. 18. Tagl. Richard Ludwig u. Karoline Marg. Nonnenmacher. 19. Kleinfachner Joh. Sommer u. Marg. Weisknecht. 20. Karl Müller u. Frieda Karol. Weisknecht. 21. Schneider Peter Wilhelm, Stähler u. Sophie Weisknecht. 22. Gemeindevater Heinrich Friedr. Pfäferer u. Wilhelmine Schmidt. 23. Weisknecht Hermann Schneider u. Maria Christ. Weisknecht geb. Wolf. 24. Karl Weisknecht u. Franziska Weisknecht. 25. Weisknecht Anton Selzer u. Anna Sepp. 26. Weisknecht Gg. Karl Weisknecht u. Margaretha Frey. 27. Schneider Carl Adolf Weisknecht u. Ida Sepp. 28. Schneider Wilhelm Jung u. Karol. Weisknecht geb. Wolf. Geborene: 1. Tagl. Adam Schäfer e. T. Wilhelmine. 2. Weisknecht Gg. Wilhelm Weisknecht e. S. Gg. Weisknecht. 3. Zimmermann Adolf Weisknecht e. T. Olga Maria Karoline. 4. Weisknecht Paul Weisknecht e. S. Friedr. Weisknecht. 5. Weisknecht Josef Weisknecht e. T. Carl. 6. Tagl. Joh. Weisknecht e. S. Franz Josef. 7. Kaufmann Joh. Weisknecht e. T. Anna Marie Verta. 8. Weisknecht Adolf Stephan e. S. Gustav. 9. Weisknecht Peter Haus e. S. Anton Jakob. 10. Bauverwaltermeister Joh. Friedr. Weisknecht e. S. Friedr. Weisknecht. 11. Weisknecht Peter Weisknecht e. S. Alfred. 12. Weisknecht Carl Friedr. Weisknecht e. T. Marg. Weisknecht. 13. Weisknecht Peter Weisknecht e. S. Hugo. 14. Tagl. Franz Peter Siegel e. T. Karoline. 15. Weisknecht Georg Weisknecht e. S. Carl. 16. Weisknecht Ludwig Weisknecht e. S. Ludwig. 17. Weisknecht Heinrich Weisknecht e. S. Carl Weisknecht. 18. Kaufmann Christian Weisknecht e. T. Anna Karol. Geborene: 19. der verp. Landwirt Georg Weisknecht, 59 J. 7 M. a. 20. der verp. Gemeindevatermeister Katharina Weisknecht, 17 J. 6 M. a. 21. Joh. Weisknecht, 5 T. a., S. d. Gg. Johann Adam Weisknecht. 22. Weisknecht, geb. Weisknecht, 64 J. 3 M. a., Witwe von Weisknecht Georg Weisknecht. 23. Gustav, 9 Tunde, a., S. d. Weisknecht Adolf Stephan. 24. der verp. Schneidermeister Georg Weisknecht, 59 J. 2 M. e. 25. der verp. Kaufmann Johann Weisknecht, 26 J. 1 M. a. 26. Weisknecht, geb. Weisknecht, 41 J. a., Weisknecht d. Weisknecht Weisknecht.

Grösste Auswahl billigste Preise. Käme & Aulbach Q 1, 16. 69879. Ringang nach Q 1, 2 (Breitstr.) Verlang nach uns oder unseren Preislisten. Abgabe bereitwilligst. Trauringe D. K. P. - ohne Göttinge, lassen Sie sich nicht täuschen mit billigen bei C. Fesemeyer, P 1, 3, Weisknecht. Jedes Brautpaar erhält eine geschätzte schwarze Trauringe gratis. Aufbewahrungs-Magazin. Lagerung u. Weisknecht, 4493. Weisknecht, R 1, 4.

Mannheimer Jubiläums-Cigarre Friedrichsburg



Beste 10 Pfennig-Cigarre — Nur echt mit diesem Namen! — Zu haben in allen Spezial-Geschäften

Liebenzell Oberes Badhôtel.

Bade- u. Luftkurort im Württemberg, Schwarzwald.

Prächtige Lage in unmittelbarer Nähe des Waldes und der Kuranlagen. Altbewährte Thermalbäder im Haus. Angenehmer Aufenthalt für Erholungsbedürftige bei bester Verpflegung. Mäßige Preise. Pension. Prospekt versendet der Besitzer: **W. Decker.**

Bad und Luftkurort **Liebenzell** (in günstiger freier Lage) Schöne Zimmer mit guten Betten. Grosser Garten beim Hause. Bad. Elektr. Licht. Pension mit Zimmer von Mk. 4.— an. Für Erholungsbedürftige angenehmer Aufenthalt.

Gasthof und Pension **zum Ochsen**

(Würzburg, Schwarzwald). Prospekt durch: **Gebrüder Emendörfer.**

Saponia gehört in jedes Haus,

reinigt rasch und gründlich und erleichtert die Arbeit in Haus und Küche. — Wer **Saponia** einmal probiert, will sie nicht mehr entbehren. — In Stücken à 15 und 25 Pf. überall zu haben.

Gr. Hof- u. National-Theater Mannheim.
Donnerstag, den 30. Mai 1907.
Bei aufgehobenem Abonnement.
Fest-Vorstellung.
In neuer Ausstattung und neuer Ausstattung an Dekorationen, Möbeln und Requisiten

Die Räuber

von Friedrich Schiller.
In Szene gesetzt von Emil Ketter.
Verlassen:
Wartmann, ergebender Graf von Moor. Karl Neumann-Hobly.
Karl. seine Götter. Franz Ludwig.
Franz. Christian Göttemann.
Annette von Adelreich. Toni Wittel.
Eisenberg. Alexander Köfer.
Schweiger. Hans Gobel.
Grimm. Karl Fischer.
Ragmann. Wilhelm Proboze.
Schwartz. Wilhelm Kollenderger.
Keller. Georg Koller.
Kohlsch. Hugo Wolf.
Schwan. Alfred Müller.
Hermann. Nachbar von einem Edelmann. Hermann Jacobi.
Daniel. Hermann Hobbeling.
Viktor Mayer. Emil Hecht.
Ein Diener. Georg Rauband.
Ein alter Bauer. Richard Richter.

Restaurant Friedrichsbau
Friedrichsplatz 12 — an den Arkaden — Telefon 764

Vorzügliche Küche
Mittagstisch im Abonnement

Schönstes Bier-Restaurant
mit Aussicht auf den Friedrichsplatz
Prima Speyerer Sonnenbräu u. Münchener Löwenbräu ff. Weine.

GOTTLIEB STRIFFLER

* Jubiläums-Ausstellung 1907 *

„Restaurant Zillerthal“
G. m. b. H.

Grösste Sehenswürdigkeit der Ausstellung.
4500 Sitzplätze.

Morgen Donnerstag (Fronleichn.), von 3 Uhr ab:
Grosses Garten-Konzert der Kapelle Hammel.
Bei einsetzender Dunkelheit Illumination des Restaurationsgartens.

Täglich **Konzerte** der berühmten **Schuhplattler-Gesellschaft „Tegernsee'r-Nachtigallen“**
Direktion: Hans Staud und der Bayerischen Oberländ'ler Kapelle Direktion: Georg Herold.

Ab 1. Juni täglich grosse **Garten-Konzerte** der **Deutsch-Amerikan. Mixx-Kapelle**, Kapellmeister Louis Kindermann, aus Chicago, von 3—7 und 8—11 Uhr.
Bei ungünstiger Witterung finden die Konzerte unter den gedeckten Hallen statt.

Reichhaltige Speisekarte! — Civile Preise!

Das Zillerthal-Restaurant ist vor jeder Witterung geschützt und das einzige Restaurant der Ausstellung, welches mit zwei Blitzableitern versehen ist.

Es ladet ergebenst ein Die Direktion.

Jubiläums-Ausstellung Mannheim

Freff's Kosthalle

für Milch, Butter, Käse, Apfelwein, Apfelweinspekt, Limonade etc. befindet sich im Vergnügungspark am „Kinderspielplatz“ hinter der „lustigen Wittwe.“ — Zivile Preise. Angenehmer, schattiger Aufenthalt

Die Dekorationen sind von Gebrüder Rauband und Hottelmann in Wien. Die Möbel von H. Hoffmeyer in Coburg angefertigt worden.

Nach dem 1. Akt findet eine Pause von 20 Minuten, nach den übrigen Akten finden Pausen von 5 bis 10 Min. statt.

Abschluss 6 Uhr. Auf. 6 1/2 Uhr. Ende geg. 11 1/2 Uhr.

Gedruckte Eintrittspreise.

Im **Gr. Hof-Theater**.
Sonntag, den 2. Juni 1907.
Festvorstellung. Historischer Finafterabend.
Herr Peter Squenz.
Die Laune des Verliebten.
Literatur.
Anfang 7 Uhr.

Frans Theater im Rosengarten.
Sonntag, den 2. Juni 1907.
Violetta (Traviata)
Anfang 8 Uhr.

„Sängerhalle Mannheim“
Sonntag, den 2. Juni d. J.

Herren-Ausflug
nach **Himbach-Tromm-Baldmichelbach.**

Abfahrt Hauptbahnhof Mannheim 7.15 Uhr (nicht 7.17).
Wir laden hierzu unsere verehrten, aktiven und passiven Mitglieder freundlich ein und bitten um zahlreichste Beteiligung. Bescheinigungsbüro sind bei Spätkasse Freitag, den 21. d. Mts. im Vereinshaus über bei unserem Schriftführer, Herrn H. A. Risch, K 6 Nr. 8 abzugeben.

Der Vorstand.
H. A. Risch sind am Schriftführer zu laden.

Gernsbach i. Murgthal.
Klimatischer Kurort u. Sommerfrische.
Anerkannt als eines der schönsten Punkte des Schwarzwaldes.

Kurhaus Hotel Pfeiffer.
Altes, freundliches mit Park und 20.000 m. Vorkl. Küche. Im Hause Gelegenheit zu Kaltwasserkur, Fischbäder, Douchen etc. mit Arzt. Aussicht. — Prächtige Lage zwischen Hochwald und Gebirgsflora. Kräftige Tannenzölle. Solches Speiseweg und Ausichtspunkte. Jagd. Forsthausverord. Stützpunkt für Schwarzwaldkur, Natur. Preis d. d. Bes. Pfeiffer. Saison: April-Oktober. 2305

Schloss-Brunnen Gerolstein
Tafelgetränk ersten Ranges
Aelt. Mineralquelle des Bezirks Gerolstein.
Patentamtlich geschützt.
Aus vulkanischem Gestein entspringend, seit Römerzeit bekannt. Export nach allen Ländern. Hauptniederlage für Mannheim u. Umgeh.
Wilh. Müller, Mannheim. Tel. 1636.
Die Direktion: Gerolstein, Eifel. 189

Offenburger Lose
Ziehung 6. Juni 1907

Bar Geld
sodort mit 80% auszahlfähig 1/4.

25,000 M.
1 Hauptgewinn

5000 M.
2 Hauptgewinn

2000 M.
10 Gewinne

6000 M.
688 Gewinne

12,000 M.
Beste Gewinnchance! 50% der Einsätze wird verlost.

Loszahl 1 M. (H. L. 10 M. 100 M. 1000 M.)
empfehlen das General-Debit **J. Stürmer** (Hauptstadt, Langstr. 107, in Mannheim: M. Herberger, R 3, 17, A. Schmidt, R 4, 10, C. Strass, Hochschwender, G. Engel, C. Kirchheimer, A. Dreves, 71389)

Ludwigshafen Mandelheimer-Weinstube z. Auerhahn
strasse 233
Angebot feiner weiner Weine mit authentischer Datenbestätigung. Hochachtungsvoll **Friedr. Duffmann.** 71360

Himbeersaft, Messina-Citronensaft
in bekannter guter Qualität, offen und in Flaschen.

Kirsch-, Grenadine-, Erdbeer-, Orangensaft
für Limonaden. 71860

Bransepulver, Brauselimonadendobbons.
Waldhorn-Drogerie C. U. Ruoff, D 3, 1.

Elektrische 4 Zellen-Bäder

System Dr. Schnee, Karlsbad.
Nach den neuen wissenschaftl. Erkenntnissen von Prof. Dr. Hoffa, Dr. von Reichen, Dr. Kofka, Prof. Dr. Stilling wurde durch die Anwendung der elektr. 4 Zellen-Bäder ein grosser Fortschritt bei Herz- und Nervenkrankheiten, Kopfschmerz, Schlaflosigkeit, Angerfühl, Schindeln, Weisheit, Suffering, Neurasthenie, Schreckcrampf, Lähmungen, Spinal-Irritation, Diabetes (Insulin), Rheumatismus, Muskelschwäche, Nervenstörungen, Stuhlverstopfung etc. erzielt. 66504

Widerr. Nachdruck erteilt!

Direkt. **H. Schäfer, Lichtleit.-Apparat „Elektron“**
Mannheim, N 3, 8, 1. Etod.
Geöffnet von 9 Uhr morgens bis 9 Uhr abends, Sonntag von 9—1 Uhr.
7-jährige Praxis in Mannheim.

Wein
weiss 50, 60, 70 Pf., rot 60, 60 Pf. bei 20 ltr. Proben von 5 ltr. und Mannheim zu gleichem Preis (bei 100 ltr. 100 Pf.)
L. Müller, Weingutsbesitzer, Ludwigshafen, Büttelstraße 24.

Kaffee- u. Speisehaus
H 5, 3 **L. Neubert** H 5, 3
Angenehmes Lokal. — Reichhaltige Leckere.

Straussfedern-Bon etc.
werden gereinigt, gefärbt und getraut.
K. Jrschlinger, C 7, 11, parterre. 71391

Cognac Scherer
in allen Preislagen.
Hervorragende deutsche Marke.
Preise auf den Etiketten.
Scherer & Co. Langen. (Frank. a. M.)

Niederlagen durch Plakate erkenntlich.

Büro „Smith Premier“, B 5, 3
ab 1. Juni, T 2, 16, Laden 71395
empfiehlt sich zur Anfertigung von **schriftlichen Arbeiten** aller Art auf der Schreibmaschine.

Zahn-Atelier C. Neher
P 3, 3. 64800 P 3, 3.
Telefon 3348.

Was ist SEMOL?
Beste Fleischersatz, ergibt vorzügliche Brat- und andere Speisen mit 80% Nährwert und 22% Eiweiss.
Semol ist ein reines Pflanzenprodukt ohne jede chemische Beimischung, sehr nahrhaft, schmackhaft und billig. Paket à 50 Pfennig ergibt ca. 5 Portionen. Zu haben in Kolonialwarengeschäften.
Semolfabrik Heidelberg. 9784